

Warum ich gerne am Forum junger Theaterschaffender teilnehmen würde...

Ich bin im Februar in meine Selbstständigkeit als Kostümbildnerin gestartet. Zuvor hatte ich nach der Matura mit dem Schwerpunktfach bildnerisches Gestalten eine halbjährige Kostümassistenz am Stadttheater Bern absolviert, auf welche weitere Assistenzen am selben Haus folgten. Für mein Bachelorstudium in 'Kostümbild – Szenografie – Experimentelle Gestaltung' zog ich nach Hannover. Es folgte eine dreijährige Festanstellung als Kostümassistentin am Schauspiel Hannover. Schon während meines Studiums habe ich stets versucht, den Kontakt zur Schweizer Theaterszene aufrechtzuerhalten, da sich diese durch die Mehrsprachigkeit und Diversität der Häuser von der deutschen Szene abhebt. Da ich gerne auch wieder vermehrt in der Schweiz arbeiten und künstlerisch tätig sein möchte, wäre dieses Stipendium eine große Chance, mich mit Theatermenschen meiner Generation zu vernetzen.

Mich würde interessieren, welche künstlerischen und thematischen Schwerpunkte andere Theatermenschen in der Schweiz setzen und wie darüber diskutiert wird. Besonders spannend finde ich die Auseinandersetzung mit Stücken, die nicht aus dem deutschen Theaterraum stammen und somit allein durch die Sprache andere Auffassungen von Theater mitbringen. Weiter fasziniert mich die Diversität der Schweizer Theaterlandschaft, insbesondere die intensive Vernetzung der staatlichen und der freien Theater.

Theater mit anderen Menschen anzusehen, darüber zu sprechen und eigene Ansätze zu diskutieren, ist für mich die wohl effizienteste Form der Weiterbildung im Bereich Theater. Man lernt das Stück durch andere Perspektiven zu sehen und entdeckt damit neue Aspekte einer Inszenierung. Besonders spannend finde ich Gespräche über Theater mit Menschen aus unterschiedlichen Disziplinen und Gewerken.

Durch die Perspektiven anderer junger Theatermacherinnen und Theatermacher kann man Themen und Mittel anders betrachten, da alle, obwohl sie der gleichen Generation angehören, unterschiedliche Biografien und Theaterausbildungen haben.

Auch würde mich der Austausch über einen kritischen Blick auf Theaterinstitutionen interessieren, da ich diesen bisher vor allem aus Deutschland kenne. Ich beschäftige mich seit dem Studium intensiv mit diesem Thema und war bereits auf verschiedenen Treffen von Theaterschaffenden zu Themen wie Diversität, Macht- und Arbeitsstrukturen.

Und zuletzt würden mich natürlich die künstlerischen und inhaltlichen Positionen der anderen Teilnehmenden interessieren und wie diese die Schweizer Theaterszene und deren Zukunft sehen und gestalten wollen.